

ERSTES  
ABONNEMENT-CONCERT

IM SAALE DES  
NEUEN GEWANDHAUSES ZU LEIPZIG,  
DONNERSTAG, DEN 19. OCTOBER 1893.

ERSTER THEIL.

Prologus solemnus in Form einer Ouverture von CARL REINECKE  
(geb. 1824 zu Altona, Capellmeister des Gewandhauses seit 1860).

Fest-Gedicht von RUDOLF VON GOTTSCHALL, gesprochen von  
Fräulein *Paula Mancke*.

„Ein' feste Burg“, Motette (1. Theil) von JOHANN FRIEDRICH DOLES  
(geb. 1715 zu Steinbach i/Meiningen, † 1797 zu Leipzig, erstem  
Capellmeister des „Grossen Concertes“ 1744), gesungen vom  
*Thomaner-Chore* unter Leitung des Herrn Cantor und Musikdirector  
*Gustav Schreck*.

Ein' feste Burg ist unser Gott,  
Ein' gute Wehr und Waffen.  
Er hilft uns frei aus aller Noth,  
Die uns jetzt hat betroffen.  
Der alte böse Feind,  
Mit Ernst er's jetzt meint!  
Gross' Macht und viel List  
Sein' grausam' Rüstung ist;  
Auf Erd'n ist nicht sein's Gleichen.

*Martin Luther.*

Concert für drei Claviere mit Streichorchester (Dmoll) von JOHANN  
SEBASTIAN BACH (geb. 1685 zu Eisenach, † 1750 zu Leipzig,  
Capellmeister des „Collegium musicum“ 1729—1736), vorgetragen  
von Frau Professor *Clara Kretschmar*, Fräulein *Johanna Müller*  
aus Zwickau und Herrn Professor Dr. *Carl Reinecke*.

Allegro — Alla Siciliana — Finale.

